



MI
12
JUNI

Collegium Vocale Gent

Johann Sebastian Bach:
h-Moll-Messe

Philippe Herreweghe Leitung

Dorothee Miels Sopran • **Hana Blažiková** Sopran
Alex Potter Countertenor • **Guy Cutting** Tenor
Johannes Kammler Bass

Im Jahr 1970 beschloss eine Gruppe befreundeter Studenten, das *Collegium Vocale Gent* zu gründen. Das Ziel: die neuesten Erkenntnisse aus der Aufführungspraxis von Barockmusik auch auf die Vokalmusik anzuwenden. Das Ergebnis: ein authentischer, textorientierter Ansatz mit durchsichtigem Klang. Schon bald wurde das Ensemble weltweit auf allen wichtigen Konzertpodien und Musikfestivals euphorisch gefeiert. Dabei ist und bleibt die deutsche Barockmusik – und insbesondere die Vokalwerke von Johann Sebastian Bach – das Herz des Ensembles.

Das ist vor allem Philippe Herreweghe zu verdanken. Der 1947 in Gent geborene Dirigent ist Initiator des *Collegium Vocale Gent* und bekennender „Bachianer“. Zu seinen ersten größeren Projekten gehörte die Gesamteinspielung der Bachkantaten in Zusammenarbeit mit den Dirigenten Nikolaus Harnoncourt und Gustav Leonhardt. Seither gilt Herreweghe nicht nur als Bach-Spezialist, sondern auch als einer der ganz großen Stars der Alten Musik. Nun sind Chor und Orchester des *Collegium Vocale Gent* mit Bachs letzter großer künstlerischer Arbeit zu Gast: der „h-Moll-Messe“, die übrigens zum UNESCO-Weltdokumentenerbe gehört.

Karten: 68 / 56 / 42 / 28 €



Philippe Herreweghe © Michiel Hendryckx



Hände hoch! © Bernhard

DO
13
JUNI

Hände hoch! Das Varieté der verpatzten Möglichkeiten

Handpuppentheater für Erwachsene

Lutz Großmann Spiel, Puppen und Bühne
Annette Scheibler Regie

Am Anfang stehen wir mit leeren Händen da, dann wird es handgreiflich: Wir machen uns die Hände schmutzig, eine Hand wäscht die andere, die Handlung nimmt Fahrt auf ... Unsere Sprache ist voll mit Metaphern rund um die Hand. Kein Wunder – immerhin nehmen wir mit den Händen unser Leben in eben diese oder eben auch nicht. Grund genug für eine Hommage.

Die Handlung: eine Art Kasperltheater. Wenn sich der Vorhang öffnet, fällt der Blick auf Utensilien, wie man sie bei Straßenmusikern findet – links eine Akkordeontastatur, rechts ein kleines Becken, in der Mitte ein Keyboard und ein buntes Glockenspiel. Zwei Hände, vom Gelenk an schwarz verhüllt und mit roter Krawatte, beginnen auf dem Instrumentarium zu spielen. Das „Varieté der verpatzten Möglichkeiten“, so der Untertitel, nimmt seinen Lauf.

Dauer: 60 Minuten, keine Pause
Karten: 15 €

„Ein sehr amüsanter Abend, mit viel Witz und hintergründigem Humor gewürzt. Ein Themenabend für die Hand als solche, durch den ein Mund (wer sonst?) führt.“ (Ludwigsburger Kreiszeitung)

FR
14
JUNI
10:00

+
SA
15
JUNI

11:00
Kiesel
im K42

Die Katze, die tut, was sie will 5+

Eine Schöpfungsgeschichte von Horst Hawemann

Lutz Großmann Spiel und Leitung
Annette Scheibler Regie

Ach, war die Welt am Anfang schön. Jeder konnte machen, was er wollte. Und keiner sagte: Sei nicht so wild! Dann bekamen Frau und Mann ein Baby, aus den Wildtieren wurden Haustiere. Nur die Katze ließ sich nicht zähmen und ging weiter ihre eigenen Wege. Was für ein Glück. Denn hier startet die Geschichte einer Katze, die mit Klugheit und Humor die kleine Menschenfamilie vor einem wilden Tiger beschützt ... Ein Spiel für einen Erzähler, eine große Trommel, allerhand Wildtiere und eine kleine wilde Menschenfamilie.

Lutz Großmann arbeitet seit 2004 als Puppenspieler, Schauspieler und Regisseur in der freien Szene und an festen Häusern. Als Gastdozent unterrichtete er an der *Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch* in Berlin zeitgenössische Puppenspielkunst.

Dauer: 50 Minuten
Karten: 4 €

SA
29
JUNI

10–12:00
Kiesel
im K42

Kleine
Präsentation:
12:00

Traumgeschichten 6–10 Theater-Workshop für Grundschulkinder

Leitung: **Angelika Wagner** (Theaterpädagogin BuT)

„Was bewahrst du in diesen Schachteln?“, fragte ich den König. „Meine Träume“, antwortete dieser. „Deine Träume?“, „Ja, alle meine Träume“, sagte der König. „In jeder Schachtel ein Traum.“ „Aber wie träumst du deine Träume, dass du sie in Schachteln hast?“, fragte ich. „Abends, wenn ich schlafen gehe“, sagte der König, „nehme ich eine Schachtel aus dem Regal, stelle sie neben mein Bett und nehme den Deckel ab. Dann schlafe ich ein und träume ...“ (nach Axel Hackes „Kleiner König Dezember“)

In diesem Workshop erwecken wir unsere Träume zum Leben. Ob dann ein Tiger unter deinem Bett schläft oder dir Flügel wachsen – es ist alles möglich! Bitte bequeme Kleidung, Turnschlappchen und ein Vesper mitbringen!

Teilnahmegebühr: 15 €

VORSCHAU 07/2024

SA
20
JULI

19:00
Graf-Zeppelin-Haus,
Picknickwiese

Italienischer Abend

Summer Winds –
Stadtorchester Friedrichshafen

Pietro Sarno Leitung

Sie sind inzwischen Kult, die lässigen Picknick-Konzerte des Stadtorchesters: Open Air und direkt am See auf der Wiese am Graf-Zeppelin-Haus. Bei entsprechendem Wetter passt hier einfach alles: Ambiente, Kulisse, Stimmung und natürlich die Musik. Im diesjährigen Summer-Winds-Konzert entführt das Stadtorchester Friedrichshafen auf eine musikalische Reise durch das mediterrane Italien.

Eintritt frei

FR
26
JULI

bis
SO
4
AUG
Uferpromenade

Kulturufer Friedrichshafen

Im Sommer ist wieder Kulturerzeit: Seit 1985 werden im Uferpark die Zelte für das „Kulturufer“ aufgestellt, ein großes zehntägiges Festival mit Musik und Tanz, Theater, Varieté und Kabarett sowie mit Straßenkunst aus der ganzen Welt. Darüber hinaus gibt es ein Open Air Kino, einen großen Kunsthandwerkermarkt und für das leibliche Wohl sorgen verschiedene Gastronomie-Stände.

Das Kulturufer ist eine Veranstaltung der Stadt Friedrichshafen, eine Kooperation des Kulturbüros mit dem Amt für Soziales, Familie und Jugend, dem Amt für Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung, der Musikschule Friedrichshafen, dem Kino Studio 17, der KUK Max Sohm und einem jährlich wechselnden Partner aus der Kulturlandschaft der Stadt.

Festivalprogramm & weitere Infos: kulturufer.de



© Günter Mattei

SPIELORTE

Graf-Zeppelin-Haus
Olgastr. 20 • 88045 Friedrichshafen

Kiesel im k42
Karlststr. 42 • 88045 Friedrichshafen

Bahnhof Fischbach
Eisenbahnstr. 15 • 88048 Friedrichshafen



Gültige Eintrittskarten berechtigen am Veranstaltungstag zur einmaligen Hin- und Rückfahrt zu bzw. von den Veranstaltungen in den Stadtverkehrszonen 10, 110 und 111.

KARTENVERKAUF

QR-Code scannen oder
Kulturbüro: T +49 7541 203-3333
MO, MI, FR 8:00 – 12:00,
DO 8:00 – 16:00, DI geschlossen
ticket@friedrichshafen.de

Tickets sind außerdem in der Tourist-Information erhältlich. AK: 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Preisermäßigungen (mit gültigem Ausweis) für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und Bundesfreiwilligenbedienstete bis einschließlich des 27. Lebensjahrs, für Schwerbehinderte und Inhaber der „Häfler Karte“.

kulturbuero.friedrichshafen.de



Folgt uns
auf Instagram
und facebook

HERAUSGEBER

Kulturbüro Friedrichshafen
Olgastraße 21, 88045 Friedrichshafen
T: +49 7541 203-3300

Redaktion: Kathrin Staffler
Herstellung: Druckhaus Müller, Langenargen
Alle Angaben ohne Gewähr.
Änderungen vorbehalten.



SPIEL PLAN

05+06
/
2024

KALENDER
05+06/2024

Liederabend

Christiane Karg Sopran
Anneleen Lenaerts Harfe
Richard Strauss, Claude Debussy, Ottorino Respighi
MI • 1 Mai • 19:30
Graf-Zeppelin-Haus
38 / 29 / 21 / 13 €

HAPPY HOUR Wissenschaftscomedy mit Konrad Stöckel

Wenn's stinkt und kracht,
ist's Wissenschaft – Umwelt
DO • 2 Mai • 18:00
Bahnhof Fischbach
15 € (inkl. Getränk)

Event

Theater Duisburg

Schauspielsolo mit
Adrian Hildebrandt
Michael Steindl Regie
FR • 3 Mai • 19:30
Kiesel im k42
15 €

Ballett X Schwerin

BACH
past – present – future

SO • 5 Mai • 19:30
Graf-Zeppelin-Haus
58 / 46 / 32 / 22 €

VOCES8 & Nikolai Geršak

Underneath the Stars

VOCES8 Vokalensemble
Nikolai Geršak Orgel
Olivier Messiaen, Gabriel Fauré, Paul Simon u. a.
DO • 9 Mai • 19:30
Kirche St. Nikolaus
30 €

Literaturschiff

Jana Revedin liest aus
„Der Frühling ist in den Bäumen“
Peter Stamm liest aus
„In einer dunkelblauen Stunde“
Claudia Schumacher liest aus
„Liebe ist gewaltig“
FR • 10 Mai • 18:00
Dampfschiff Hohentwiel
ausverkauft, ggf. Restkarten
ab 33 bis 40 €

Generations

Symphonisches
Jugendblasorchester
Friedrichshafen

**Muttertagskonzert
mit ehemaligen Mitgliedern**
*Johan de Meij, Arturo Márquez,
José Alberto Pina u. a.*
SO • 12 Mai • 11:00
Graf-Zeppelin-Haus
Eintritt frei – Kollekte

Die Planeten

Kinderkonzert 8+

von Gustav Holst
Georg Melich Erzähler
ensemble minifaktur
Pietro Sarno Leitung
**Vokalensemble
Camerata Serena**
Nikolaus Henseler Leitung
SA • 18 Mai • 17:00
Graf-Zeppelin-Haus
8 €

Unter meinem Bett

Familienkonzert 4–12
SA • 8 Juni • 15:00
Bahnhof Fischbach
8 €

Bach: h-Moll-Messe
Collegium Vocale Gent
Philippe Herreweghe,
Leitung

Dorothee Miels Sopran
Hana Blažiková Sopran
Alex Potter Countertenor
Guy Cutting Tenor
Johannes Kammler Bass
MI • 12 Juni • 19:30
Graf-Zeppelin-Haus
68 / 56 / 42 / 28 €

Hände hoch! Das Varieté der ver- patzten Möglichkeiten

Figurentheater für Erwachsene
Lutz Großmann Spiel, Puppen
und Bühne
Annette Scheibler Regie
DO • 13 Juni • 19:30
Kiesel im k42
15 €

Die Katze, die tut, was sie will 5+

Lutz Großmann Spiel & Leitung
Annette Scheibler Regie
FR • 14 Juni • 10:00
SA • 15 Juni • 11:00
Kiesel im k42
4 €

Traumgeschichten 6–10

Theater-Workshop
Leitung: **Angelika Wagner**
SA • 29 Juni • 10–12:00
Kiesel im k42
Kleine Präsentation: 12:00
Teilnahmegebühr: 15 €

VORSCHAU 07/2024

Italienischer Abend

Summer Winds –
Stadtorchester
Friedrichshafen

Pietro Sarno Leitung
SA • 20 Juli • 19:00
Graf-Zeppelin-Haus,
Picknickwiese
Eintritt frei

Kulturufer Friedrichshafen

26.07. bis 04.08.

mit **Kettcar, Joya Marleen,
Steiner & Madlaina, Alfons:
Kabarett, Enno Bunker u. v. m.**
Vorverkaufsstart 16. Mai
Festivalprogramm, Infos & Tickets:
kulturufer.de

NEWSLETTER ABONNIEREN



Unser Newsletter informiert Sie regelmäßig
über unser vielfältiges Kulturprogramm: Konzerte,
Tanz, Lesungen, Theater und vieles mehr.



Christiane Karg © Gisela Schenker

MI

1

MAI

19:30

Graf-

Zeppelin-

Haus

Liederabend Strauss & Debussy

Christiane Karg Sopran
Anneleen Lenaerts Harfe

Das Lied durchzieht das gesamte Schaffen von
Richard Strauss – von den frühen Werken aus der
Jugendzeit bis hin zu den berühmten „Vier letzten
Liedern“, die er gegen Ende seines Lebens noch
schuf. Ein Fest für Christiane Karg, die als Opemstar
weltweit gefeiert wird, unter anderem als Susanna
im „Figaro“ an der MET in New York oder als Sophie
im „Rosenkavalier“ an der Mailänder Scala. Doch
es ist besonders der Liedgesang, welcher der preis-
gekrönten Sopranistin am Herzen liegt. An diesem
Abend präsentiert sie nicht nur Strauss' Gesänge,
sondern zeigt auch an Werken von Ottorino Respighi
und Claude Debussy eindrucksvoll und facetten-
reich, wie emotionale und musikalische Ausdrucks-
formen allein durch die menschliche Stimme ver-
mittelt werden können.

Begleitet wird sie von Anneleen Lenaerts, Solo-
harfenistin der Wiener Philharmoniker. Die Belgier-
in wurde mit einer beeindruckenden Vielzahl von
Preisen ausgezeichnet und ist als Solistin auf den
Bühnen von Paris bis New York unterwegs. Zahl-
reiche CD-Produktionen dokumentieren ihre Vir-
tuosität und unglaubliche Vielseitigkeit.

Karten: 38 / 29 / 21 / 13 €

DO

2

MAI

18:00

Bahnhof

Fischbach

Wenn's stinkt und kracht, ist's Wissenschaft – Umwelt

Konrad Stöckel

Konrad Stöckel, der quirlige Wissenschaftscomedian
mit der Albert-Einstein-Frisur, bekannt aus vielen
TV- und Liveshows, begeistert erneut mit einem
Feuerwerk der verrücktesten Live-Experimente und
mit verblüffenden Effekten zum Lernen und Lachen
die ganze Familie! Im Kurzprogramm der HAPPY
HOUR geht der stimmungsvolle Entertainer wieder
jeder Menge wunderlichem Wissen auf den Grund
und zeigt, dass Wissenschaft richtig Spaß machen
kann.

Dauer: ca. 60 Minuten, keine Pause
Karten: 15 €, ein Getränk inklusive
Im Rahmen der Reihe HAPPY HOUR

FR

3

MAI

19:30

Kiesel

im K42

SO

5

MAI

19:30

Graf-

Zeppelin-

Haus

Ballett X Schwerin

BACH past – present – future

Xenia Wiest, Alberto Mendia Konzept und Idee
Jonathan dos Santos Choreografie „present“

Musik: Johann Sebastian Bach, Francesco Tristano

Bach war seiner Zeit weit voraus. Er war ein Visio-
när, der die Regeln brach, der mit mathematisch-
analytischem Ansatz komponierte und die Zukunft
musikalisch vorwegnahm. Mit diesem dreiteiligen
Ballettabend nimmt das staatliche *Ballett X Schwerin*
diesen Faden auf und spinnst ihn weiter. Choreo-
grafin und Ballettdirektorin Xenia Wiest reist mit
uns in die Vergangenheit. Der Ballettabend beginnt
mit „Ashes“ – einer Kreation von ihr aus dem Jahr
2019, die sie für das *Jeune Ballet* in Lyon zu Johann
Sebastian Bachs „Chaconne“ kreiert hat. Fortgesetzt
wird der Abend mit neuen Kreationen von Jonathan
dos Santos und ihr. Und auch hier dreht sich alles
um das Œuvre Bachs, um Körpersprache und die
großen Emotionen, die Bachs Werk in uns auszu-
lösen vermag.

Xenia Wiest konnte für dieses Programm den Musi-
ker und Pianisten Francesco Tristano gewinnen:
Mit seinen Bach-Interpretationen hat er sich in der
Klassikszene längst einen Namen gemacht. Zu-
gleich ist er in der elektronischen Musikszene als
DJ zu Hause. Beide Welten lässt er für „BACH past –
present – future“ in eine Auftragskomposition des
Ballett X Schwerin zusammenfließen.

Dauer: ca. 65 Minuten, zzgl. Pause
Karten: 58 / 46 / 32 / 22 €



Ballett X Schwerin © Admill Kuyler

DO

9

MAI

19:30

Kirche

St. Nikolaus

VOCES8 & Nikolai Geršak

Underneath the Stars

VOCES8 Gesang, Ensemble in Residence
Nikolai Geršak Orgel

Olivier Messiaen, Gabriel Fauré, Paul Simon u. a.

VOCES8 präsentiert sich beim Bodenseefestival in
all seinen Facetten, und jedes Konzert bildet dabei
ein eigenes Kleinod. In diesem Programm begegnen
sie dem Organisten Nikolai Geršak und fügen ihren
acht Stimmen das denkbar vielstimmigste und
klangreichste Instrument hinzu, die Orgel. Zwei ge-
meinsame Stücke von Gabriel Fauré und Johannes
Brahms werden eingerahmt von A-Cappella-Musik,
die von Victoria und Palestrina über Mendelssohn
und Rachmaninov zu Folksongs wie dem titelge-
benden „Underneath the Stars“ von Kate Rusby bis
zu Jazz- und Popnummern von Nat „King“ Cole
oder Paul Simon führt.

Karten: 30 €

SO

12

MAI

11:00

Graf-

Zeppelin-

Haus

Generations

Symphonisches Jugendblas-
orchester Friedrichshafen

Muttertagskonzert mit ehemaligen Mitgliedern

Alain Wozniak Leitung

„Generations“ lautet das Motto des diesjährigen
Muttertagskonzerts, das zugleich das Abschieds-
konzert des langjährigen Leiters Alain Wozniak ist.
Zahlreiche ehemalige Orchestermitglieder konnten
für dieses besondere Ereignis gewonnen werden.
Musikalische Entwicklungen des Orchesters wer-
den in diesem Konzert ebenso gewürdigt wie der
generationsübergreifende Geist des gemeinsamen
Musizierens. So wird das Publikum unter anderem
mit Johan de Meij's Sinfonie Nr. 1 aus „Der Herr
der Ringe“, Steven Reinekes „Pilatus: Mountain of
Dragons“ sowie Arturo Márquez' „Danzón Nr. 2“ in
ein feierliches Abschiedskonzert entführt.

Eintritt frei – Kollekte zur Förderung der
Orchestergemeinschaft



Die Planeten © Ahmad Soleh, AdobeStock

SA

18

MAI

17:00

Graf-

Zeppelin-

Haus

Die Planeten 8+

Klänge aus dem Weltall für Kammerorchester
und Erzähler von Gustav Holst

Georg Melich Erzähler
Vokalensemble Camerata Serena
ensemble minifaktur
Nikolaus Henseler und Pietro Sarno Leitung

„Mein Vater erklärt mir jeden Sonntag unseren
Nachthimmel.“ Diesen Spruch kennt wohl jeder,
aber wie klingt unser Sonnensystem? Das hat sich
der Komponist Gustav Holst überlegt und eine
ganze Orchestersuite darüber komponiert. Wer
denkt, dass die Planeten einfach nur am Himmel
ihre Bahnen um die Sonne ziehen, liegt falsch, denn
dort oben in der Milchstraße ist richtig was los. Im
Konzert kann das junge Publikum die Klangwelt
des Alls entdecken und den kriegerischen Mars, die
friedensbedürftige Göttin Venus, den geflügelten
Götterboten Merkur und viele andere Planeten
hören. Welche Orchesterinstrumente diese unter-
schiedlichsten Welten wie zum Klingen bringen,
erkunden die Kinder gemeinsam mit dem *ensem-
ble minifaktur*.

Im Vorfeld werden Schulbesuche zu der Veranstaltung
angeboten. Termine hierzu können über das Kulturbüro
erfragt werden.

Dauer: ca. 60 Minuten
Karten: 8 €

